

Marc-Oliver Grotheer
0175-4377843
Marcoliver.grotheer@t-online.de

Lemwerder, 28.03.17

Michael Lühmann
0172-4668664
Michael.luehmann@ewetel.net

An
Rat und Verwaltung
der Gemeinde Lemwerder

Vorschlag Nutzung Grundschule West

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus der Presse haben wir heute erfahren, dass am 30.03.17 in einer öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses über die Zukunft der ehemaligen Grundschule West beraten werden soll.

Auch wir haben uns die Frage gestellt: die neue KITA ist fertiggestellt, Kinder und Pädagogen in der neuen Umgebung angekommen – was wird aus der ehemaligen Grundschule West ?

Wir haben für uns eine Antwort gefunden und möchten Ihnen unseren innovativen Vorschlag als Diskussionsgrundlage unterbreiten:

Nutzen wir die Grundschule West zukünftig als **Generationen-Werkstatt** !

Was ist das ? Woher kommt die Idee ? Und wie ist sie zu realisieren ?

Die **Generationen-Werkstatt** – 3 Generationen kommen täglich in 4 Werkstatträumen in der Grundschule West zusammen und profitieren voneinander:

- **die aktive Generation:** alle Bürger Lemwerders, die bereit sind mitzumachen, zu gestalten, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen
- **die erfahrene Generation:** die „Un-Ruheständler“, alle Bürger Lemwerders, die Freude daran haben, ihr Wissen weiterzugeben
- **die kommende Generation:** die jungen Lemwerderaner, die endlich praktisch etwas tun können und Anerkennung erhalten

In der Generationen-Werkstatt ist Kreativität nicht nur erlaubt sondern erwünscht.
Die Generationen-Werkstatt

- **verbindet** die Menschen Lemwerders
- **fördert** den Nachwuchs und gibt ihm Erfahrungen weiter
- **regt** die Kreativität von Alt und Jung an
- **weckt** Begeisterung für die Lemwerderaner Unternehmen
- **stärkt** das Image der Gemeinde Lemwerder
- **vernetzt** Unternehmen und Schulen

Vor 3 Jahren am 17.02.14 hat Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil als wichtigen Baustein einer umfassenden Demografiestrategie das **Zukunftsforum Niedersachsen** ins Leben gerufen. Seitdem entwickeln Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft,

Verwaltung und Zivilgesellschaft konkrete Handlungsempfehlungen, um die Herausforderungen des demografischen Wandels zu bewältigen und seine Chancen bestmöglich zu nutzen.

Die Empfehlungen des Zukunftsforums aus den ersten Arbeitszyklen wurden im Handlungsleitfaden „**Niedersachsen 2030 - Zukunft vor Ort gemeinsam gestalten**“ zusammengefasst. Unter diesem Titel fand am auch 18.10.2016 der dritte Demografiekongress der Landesregierung in Hannover statt.

Nach den Empfehlungen des Zukunftsforums sollte im ländlichen Raum ein Ziel sein, dass eigene Potenziale erkannt und genutzt werden. Wichtig ist dabei, sich eigener **Stärken und Alleinstellungsmerkmale** zu bedienen – Nebensächliches oder Hinderndes aber auch bewusst zur Seite zu stellen.

Die Stärken und Alleinstellungsmerkmale Lemwerders – um die uns viele Gemeinden beneiden – sind

- moderne Wirtschaftsunternehmen
- sehr gute Schulen
- vielfältige Kulturangebote

In der Generationen-Werkstatt möchten wir die Alleinstellungsmerkmale Lemwerders hervorheben, Synergieeffekte für alle Lemwerderaner erzielen – für Jung und Alt, Firmen, Bildungs- und Kultureinrichtungen – miteinander aktiv sein, voneinander lernen.

Die Grundschule West ist maßgeschneidert, um in den 4 großen Räumen des Erdgeschosses ohne größere bauliche Veränderungen und ohne größere Nutzungsänderungsanträge

- eine Metallwerkstatt
- eine Holzwerkstatt
- ein Mal- und Kunstatelier
- einen Musikproberaum zu schaffen.

Die Werkstätten, Atelier und Proberaum können mit geringen öffentlichen Haushaltsmitteln, ausrangierten Werkbänken und Werkzeugen, Leinwänden und Farben von Firmen und Privatleuten kurzfristig ausgestattet werden.

Mit verhältnismäßig wenig Aufwand einen hohen Ertrag erzielen und die Zukunft Lemwerders sichern:

Die Werkstatträume bieten Möglichkeiten für Holz-, Metall- und Malerarbeiten. Unterschiedliche Techniken wie Hobeln, Fräsen, Dekupiersägetechniken, Gravier- und Drechselarbeiten, Schmirgel- und Lackiertechniken werden angewendet.

„Un-Ruheständler“ gehen ihrer Passion nach - vormittags gehört die Generationen-Werkstatt den Senioren. Nachmittags wird Jugendlichen handwerkliches Wissen vermittelt. Sie schnuppern in Berufsfelder rein, realisieren eigene Projekte, bekommen Orientierung für die spätere Berufswahl, gewinnen Einblicke in die Lemwerderaner Arbeitswelt.

Die Generationen-Werkstatt unterstützt die Schulen bei ihren AG-Angeboten, Schulprofile können geschärft werden.

Die Musikschule Wesermarsch erweitert ihre Kursbandbreite, nachmittags für Kids, abends für Jedermann.

Abends profitiert auch die KVHS Wesermarsch von der Generationen-Werkstatt, diverse Kreativkurse werden angeboten.

Wir könnten die Liste der Möglichkeiten noch fortsetzen – möchten Ihnen aber insbesondere demonstrieren:

Generationen-Werkstatt Lemwerder – ein zukunftsweisendes Projekt von dem alle profitieren.

Die Gemeinde Lemwerder könnte die Handlungsempfehlungen der Landesregierung vorbildlich umsetzen, ein Leuchtturm-Projekt initiieren, ein Best-Practice-Beispiel für die gemeinsame gesamtgesellschaftliche Zukunftsgestaltung geben.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich mit dieser – in ähnlicher Form bundesweit bereits an vielen Orten erfolgreich umgesetzten – Idee intensiv auseinandersetzen, im Interesse Lemwerders untereinander und mit der Öffentlichkeit diskutieren.

Wir sind gerne bereit, Ihnen unsere Ideen im persönlichen Gespräch ausführlicher vorzustellen und stehen für öffentliche Diskussionen gerne als Moderatoren zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Marc-Oliver Grotheer

Michael Lühmann